Sporttechnologe / Sporttechnologin

BERUFSBESCHREIBUNG

Sporttechnolog*innen arbeiten in leitenden Funktionen (vor allem in Forschung und Entwicklung) in Betrieben der Sportgeräteherstellung. Sie verbinden technisches, sportwissenschaftliches und medizinisches Know-how für die Entwicklung, Konstruktion und Herstellung von High Tech-Sportgeräten (z. B. Moutainbikes, Fitnessgeräte, Snowboards, Klettergerätschaft, Bergausrüstungen). An den Sportgeräten führen sie Bewegungs- und Materialanalysen sowie verschiedene Messungen und Tests durch.

Sporttechnolog*innen arbeiten im Team mit Spezialist*innen (Sportwissenschafter*innen, Sportmediziner*innen) und auch direkt mit Sportler*innen zusammen. Sie arbeiten in Bereichen der Sportindustrie und Sportwirtschaft, aber auch in Gesundheits- und Wellnesszentren.

Ausbildung

Sporttechnolog*innen haben meist ein technisches Universitäts- oder Fachhochschulstudium abgeschlossen, z. B. Materialwissenschaften, Sporttechnik, Maschinenbau/Sportgerätetechnik, idealerweise in Kombination mit einem Studium der Sportwissenschaften. Am FH Technikum Wien wurde mit dem Studium "Sports Equipment Technology" eine speziell auf angehende Sporttechnolog*innen zugeschnittene Ausbildung geschaffen

Wichtige Aufgaben und Tätigkeiten

- sportwissenschaftliche Studien erstellen, Bewegungsabläufe analysieren
- Sportgeräte entwickeln oder bestehende Modelle verbessern
- Konstruktionszeichnungen anfertigen, händisch oder mittels CAD
- Baupläne, Installations- und Montagepläne erstellen
- neue Materialien und Werkstoffe testen und prüfen
- Versuche und Tests im Labor durchführen (Bewegungs- und Materialanalysen, etc.)
- Aufgaben in den Bereichen Produktionsleitung, Marketing und Vertrieb
- Qualitäts- und Sicherheitsstandards, technische Normen definieren und festlegen
- Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung durchführen
- technische Unterlagen, Datenbanken und technische Dokumentationen führen

Anforderungen

- Anwendung und Bedienung digitaler Tools
- Datensicherheit und Datenschutz
- gestalterische Fähigkeit
- gute Beobachtungsgabe
- mathematisches Verständnis
- technisches Verständnis
- Zahlenverständnis und Rechnen

- Argumentationsfähigkeit / Überzeugungsfähigkeit
- Aufgeschlossenheit
- Kommunikationsfähigkeit
- Kund*innenorientierung

- Aufmerksamkeit
- Belastbarkeit / Resilienz
- Beurteilungsvermögen / Entscheidungsfähigkeit
- Flexibilität / Veränderungsbereitschaft
- Geduld
- Gesundheitsbewusstsein
- Sicherheitsbewusstsein
- Umweltbewusstsein

- interdisziplinäres Denken
- Koordinationsfähigkeit
- Kreativität
- logisch-analytisches Denken / Kombinationsfähigkeit
- Planungsfähigkeit
- Problemlösungsfähigkeit
- systematische Arbeitsweise

© ibw-Institut für Bildungsforschung der Wirtschaft